

## **Niederschrift**

**über die 25. Sitzung des Ortsbeirates Haardt**

**der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**am Mittwoch, dem 23.03.2022, 19:30 Uhr,**

**im protestantischen Gemeindehaus Haardt, Am Bürgergarten 5**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Ratsmitglieder**

Graebert, Friderike

#### **Mitglieder**

Blumenröder, Rudi

Klein, Marc-Finn

Klohr, Jan

Poisson, Emilie

Racs, Richard

Sobirey, Prof. Dr. Frank

Wailersbacher, Rainer

Weber, Harald

#### **Verwaltung**

Blumenstiel, Gabriele

#### **Stellv. Ortsvorsteher/in**

Eber-Huber, Philipp

#### **Ortsvorsteher/in**

Kerbeck, Silvia

#### **Verwaltung**

Wefel, Eva

Anwesend bis 21.15 Uhr

Wunn, Carmen

Anwesend bis 21.15 Uhr

### **Entschuldigt:**

#### **Ratsmitglieder**

Catoir, Philipp

Fillibeck, Jutta

entschuldigt

#### **Mitglieder**

Becker, Joachim

entschuldigt

Helfferrich, Carina

entschuldigt

Klohr, Roger

entschuldigt

#### **Stellv. Ortsvorsteher/in**

Nosbüsch, Rainer

entschuldigt

### **TAGESORDNUNG:**

1. Verkehrsangelegenheiten: Neumarkierungen Parkplatz am Dorfwingert
2. Bauangelegenheiten
3. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt die Vertreterinnen der Abt. Stadtplanung.

## **TOP 1**

### **Verkehrsangelegenheiten: Neumarkierungen Parkplatz am Dorfwingert**

---

Eine Entscheidung getroffen werden soll über die Neumarkierungen am Parkplatz am Dorfwingert Haardt. Über die bevorzugte Variante 1.2, den Favoriten der Ortsbeiratsmitglieder bei der vorausgegangenen Befragung, soll abgestimmt werden.

Der Ortsbeirat bespricht die vorgeschlagenen Varianten der Verkehrsabteilung. Nach kurzer Diskussion wird über die favorisierte Variante 1.2 abgestimmt. Herr Jan Klohr gibt zu bedenken, dass diese Variante nicht für längere Fahrzeuge geeignet ist. Herr Racs spricht das Thema Parkraumkonzept für die Haardt an. Frau Kerbeck erklärt, dass der erste Bürgermeister, Herr Stefan Ulrich, am 04. Mai 2022 zur Sitzung hinzukäme und die Parkraumanalyse zur Haardter Straße vorstellen wird. Sie hat mit ihm vereinbart, dass man bei diesem Tagesordnungspunkt über die Wünsche zu einem Parkraumkonzept Haardt ebenfalls sprechen kann.

Nachdem alle Meinungen gehört wurden, wird abgestimmt über die favorisierte Variante 1.2. Abstimmungsergebnis: 8 JA Stimmen / 2 NEIN Stimmen / 0 Enthaltungen.

Der Ortsbeirat stimmt hiermit der Variante 1.2. mehrheitlich zu.

## **TOP 2**

### **Bauangelegenheiten**

---

Bauvorhaben Mandelring 164:

Herr Racs bemängelt, dass die Ausführung der Fassade nicht in die Ortsbildsatzung passt. Dr. Sobirey meint, dass die Farbe nicht zu den umliegenden Häusern passt, doch Frau Kerbeck erklärt, dass die Fassade bereits braun gestrichen wurde.

Zum aufgegriffenen Thema Ortsbildsatzung merkt Stadtratsmitglied Frau Graebert zusätzlich noch an, dass sie sich im allgemeinen darüber ärgert, dass Herr Dr. Ulrich von der unteren Denkmalschutzbehörde Photovoltaikanlagen auf denkmalgeschützten Gebäuden ablehnt.

Diese wären umweltgerecht und so sind diese Entscheidungen für Frau Graebert nicht nachvollziehbar.

Der Ortsbeirat ist sich einig, dass das Thema Ortsbilsatzung in einer separaten Sitzung noch einmal aufgegriffen werden soll.

### **TOP 3**

#### **Mitteilungen und Anfragen**

---

Straßenumbau Haardter Straße:

Folgende Vorschläge im Bezug auf den Umbau vom Ortsbeirat: Alle Anwohner sollen Anschreiben und Plan in die Briefkästen bekommen. Eine Informationsveranstaltung wäre sinnvoll gewesen. Frau Kerbeck erwähnt, dass auf der Haardter Webseite alle Infos über den Umbau zu finden sind. Die Ortsvorsteherin teilt mit, dass die Haltestellen von Mobility on Demand in der Haardter Straße während der Bauzeit bleiben sollen. Sie werden je nach Bauabschnitt mit verlegt.

Frau Kerbeck erwähnt, dass im Bauhof noch die Haardter Fahnenmasten lagern und eine Entscheidung offen ist, wo diese in der Haardter Straße platziert werden sollen. Sie schlägt dem Ortsbeirat einen Ortstermin hierzu vor.

Folgende Informationen über die Situation der ukrainischen Flüchtlinge in Neustadt und auf der Haardt gehen an den Ortsbeirat: Die Fachklinik hat mittlerweile keine Bewohner mehr. Dort sollen ab Montag den 24.03.22 auch Flüchtlinge aus der Ukraine einquartiert werden. In Zusammenarbeit mit der Ortsverwaltung Gimmeldingen, die in der Meerspinnhalle ein Lager für den täglichen Bedarf der Flüchtlinge (wie Lebensmittel, Hygieneartikel und Spielsachen für Kinder) eingerichtet hat, möchte der Ortsteil Haardt in „einem Netzwerk der Helfer“ gegenseitig den Bedarf der Ukrainer melden und abdecken können, durch Spenden der Bevölkerung. Alle Haardterinnen und Haardter, die helfen möchten, sollen sich in der Ortsverwaltung Haardt melden und diese koordiniert die Hilfsaktionen um die Synergien zu bündeln.

Frau Kerbeck verschickt noch diesbezüglich Mails an den Ortsbeirat. Auch wird es einen Termin geben, an dem sich alle, die helfen möchten, treffen können. Es sind schon einige Flüchtlinge auf der Haardt privat untergekommen. Frau Graebert bittet auch darum, dass die Haustiere der Flüchtlinge mit aufgenommen werden sollen, da das Tierheim keine Tiere mehr aufnehmen kann. Herr Klein erklärt, dass bei aller Anteilnahme für die Ukraine, die bereits in

Neustadt lebenden Flüchtlinge aus anderen Ländern, nicht in Vergessenheit geraten dürfen. Auch gibt er bekannt, dass der Antrag, der von der SPD an die Stadt gestellt werden sollte, laut Protokoll der letzten Sitzung, von der Partei nicht eingereicht wurde.

Frau Kerbeck gibt noch bekannt, dass der Testbus noch auf der Haardt an der Pergola bleibt, nur die Testzeiten ändern sich auf 7.45 Uhr bis 10 Uhr.

Wolfsche Anlage: Das Gelände für die untere Terrasse ist von Dr. Ulrich genehmigt. Wenn die Verkehrssicherungsmaßnahme von Seiten der Stadt durchgeführt ist, ist eine Ortsbegehung geplant, zur Festlegung weiterer Projekte.

WC Anlagen der Schule:

Herr Klein hat sich über den Zustand dieser WCs informiert. Seines Wissens wurden diese beanstandet. Die Ortsvorsteherin erklärt, dass die WCs, das Schulhaus und die Waschbecken in den Klassenzimmern im Februar vom Gebäudemanagement begutachtet wurden. Hier gab es seitens der Stadt keine Beanstandungen, nur die Waschbecken in den Klassenzimmern werden teilweise ausgetauscht.

Ende der Sitzung: 20:08 Uhr

Vorsitzende  
Silvia Kerbeck

Protokollführerin  
Gabriele Blumenstiel